



Bearbeitung: Andre Husse (E-Mail: andre.husse@luebeck.de Telefon: 122-1183)

Entwurf des Ausschreibungstextes der Leitung des Gesundheitsamtes

Das Weltkulturerbe Hansestadt Lübeck (ca. 220.000 Einwohner:innen) mit seinem direkt am Meer gelegenen Ortsteil Travemünde heißt Sie herzlich willkommen.

Für unseren Bereich Gesundheitsamt suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte und leistungsfähige

Leitung des Gesundheitsamtes

Sie handeln entscheidungsfreudig und zielorientiert unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Gesichtspunkte und arbeiten konstruktiv und vertrauensvoll mit Ihren Mitarbeiter:innen sowie Ihren Vorgesetzten zusammen? Dann könnten Sie die richtige Person für diese Stelle sein.

Ihr zukünftiges Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Leitung des Bereichs Gesundheitsamt
- Dienst- und Fachaufsicht für das gesamte Gesundheitsamt
- Vertretung des Bereiches gegenüber Verwaltungsführung und Politik
- Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere Information gegenüber der Bevölkerung zu Fragen des Gesundheitsschutzes und der gesundheitlichen Prävention
- Medizinischer Katastrophenschutz
- Gewährleistungsträger für hoheitliche Aufgaben, insbesondere Infektionsschutz, Maßnahmen nach dem PsychKG, Bestattungen, Schuleingangsuntersuchungen, Zahnärztliche Reihenuntersuchungen, Katastrophenschutz, Gesundheitsdienst, Hafen- und Flughafenärztlichen Dienst
- Personal- und Qualitätsmanagement

Ihre Voraussetzungen für die erfolgreiche Wahrnehmung dieser Aufgaben sind:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Medizin (Staatsexamen) und Approbation als Ärztin / Arzt
- mindestens 3-jährige klinische Erfahrung
- Fachärztin / Facharzt für Öffentliches Gesundheitswesen bzw. die Bereitschaft diese Weiterbildung kurzfristig zu absolvieren
- die Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten und konzeptionellem Denken
- eine ausgeprägte Entschluss- und Überzeugungskraft sowie Durchsetzungsvermögen
- die Bereitschaft zu fortlaufenden Weiterqualifikation
- besonderes Interesse an dem breitgefächerten Aufgabengebiet im Öffentlichen Gesundheitswesen als Dienstleistung
- die Fähigkeit zu komplexem und vernetztem Denken

- ausgeprägte Urteilsfähigkeit und Zielorientierung
- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, auch in der Zusammenarbeit mit anderen Institutionen (z.B. Kliniken) und anderen Behörden
- Konflikt- und Kritikfähigkeit zur Implementierung und Optimierung von Prozessen
- Planungs-, Beteiligungs- und Umsetzungskompetenz
- Fachkompetenz und Einfühlungsvermögen in die unterschiedlichen Bereiche des Gesundheitsamtes
- Gestaltungswillen und Lust an Personalführung

Wir bieten Ihnen:

- ein attraktives und vielseitiges Aufgabengebiet mit aktiven Gestaltungsspielräumen
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten
- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten im verwaltungseigenen Fortbildungszentrum oder bei außerstädtischen Anbietern
- eine unbefristete Beschäftigung im öffentlichen Dienst bzw. die Übernahme in das Beamtenverhältnis bei Vorliegen der laubahnrechtlichen Voraussetzungen
- ein gut aufgestelltes Gesundheitsmanagement
- die Möglichkeit einer Nebentätigkeit

Wir arbeiten in multiprofessionellen Teams mit Ärzt:innen, Sozialarbeiter:innen, Zahn-/Medizinischen Fachangestellten, Hygienefachkräften und Verwaltungsfachkräften.

Es wird derzeit eine Untersuchung zur Geschäftsprozessoptimierung vorbereitet. Die Begleitung und Umsetzung der Ergebnisse wird anfänglich ein wesentlicher Bestandteil ihrer künftigen Arbeit sein.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle; bei Vorliegen der laubahnrechtlichen Voraussetzungen ist die Verleihung eines Amtes der Besoldungsgruppe A 16 SHBesG möglich. Bewerben Sie sich gerne auch, wenn Sie die Voraussetzungen für eine Verbeamtung nicht erfüllen oder eine Verbeamtung nicht anstreben. Die Einstellung erfolgt in diesem Fall in einem Tarifbeschäftigungsverhältnis.

Die Hansestadt Lübeck verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern auf der Grundlage des Frauenförderplans. Da die Hansestadt Lübeck eine Erhöhung des Frauenanteils anstrebt, werden qualifizierte Frauen ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bei sonst gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber:innen bevorzugt berücksichtigt.

Die Hansestadt Lübeck ist bemüht, das ehrenamtliche Engagement ihrer Mitarbeiter:innen zu fördern. Erfahrungen und Fähigkeiten aus ehrenamtlicher Tätigkeit, die als Qualifikation anhand des Stellenanforderungsprofils von Bedeutung sind, werden bei der Stellenbesetzung berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Bitte bewerben Sie sich bis **27. September 2019** über das Online-Bewerbungsportal www.in-teramt.de. Dort können Sie Ihre Bewerbung mit vollständigen Nachweisen unter der **Stellenangebots-ID 522451** einstellen.

Im Rahmen des Auswahlverfahrens ist ein Assessment-Center am 13 und 14. November 2019 vorgesehen. Wir bitten die Bewerber:innen, sich diese Tage frei zu halten.

Die Besetzung der Stelle wird zum 01.04.2020 angestrebt, um den Wissenstransfer mit dem derzeitigen Leiter des Gesundheitsamtes zu gewährleisten.

Von Bewerbungen auf dem Postweg oder per E-Mail bitten wir abzusehen. Bewerbungen, die auf dem Postweg bei uns eingehen, werden nach Abschluss des Verfahrens aus Gründen des Verwaltungsaufwandes und der damit verbundenen Kosten nicht zurückgesandt.

Da es sich bei dieser Stelle um eine Führungsposition handelt, in der in einem gewissen Umfang aufgrund dezentraler Ressourcenverantwortung für unterstellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter statusrechtliche Entscheidungen zu treffen sind, ist die Personalvertretung gem. § 51 Abs. 4 des Mitbestimmungsgesetzes Schleswig-Holstein nur auf Antrag der Bewerberin / des Bewerbers zu beteiligen. Daher bitten wir darum, gleichzeitig mit Ihrer Bewerbung die Beteiligung der Personalvertretung zu beantragen, sofern Sie diese wünschen.

Als Ansprechpartner für fachbezogene Fragen steht Ihnen Herr Dr. Hamschmidt, Telefon 0451 – 122 – 5300 zur Verfügung. In personalwirtschaftlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Herrn Husse, Bereich Personal- und Organisationsservice, Telefon 0451 – 122 - 1183..